Merkzettel Data Analyst

Die Big Data Berufe entwickeln sich ständig weiter. Daher ist es wichtig, jeden dieser Berufe genau zu **definieren**, um die aktuellen Erwartungen der Unternehmen besser zu verstehen und die **Weiterbildung oder spätere Beschäftigungsmöglichkeiten aufeinander abstimmen zu können**.

Dazu gehört der **Data Analyst**.

Hier findest Du alle wichtigen Informationen über diesen Beruf:

Kompetenzen, Tools, Entwicklungsmöglichkeiten und das Gehalt.

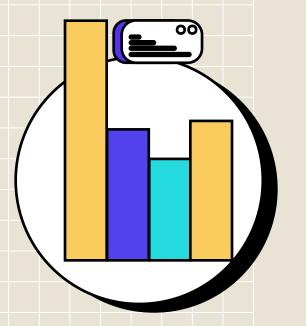


Datenanalytiker/innen verarbeiten Daten, um daraus Informationen zu gewinnen, mit denen sie auf bestimmte Herausforderungen reagieren können.

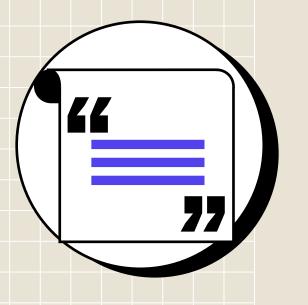
Er/sie muss die Daten identifizieren, die zukünftige Nutzer/innen für ihre Analysen benötigen.



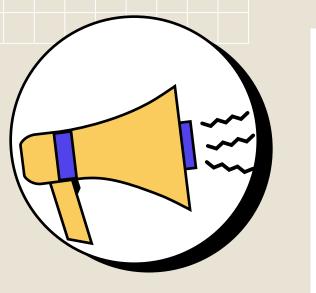
Er/Sie bereinigt Daten, um Trends und verwertbare Informationen zu ermitteln.



Außerdem muss die Qualität der Daten überprüft werden. Er/Sie entdeckt Trends und identifiziert neue Möglichkeiten.

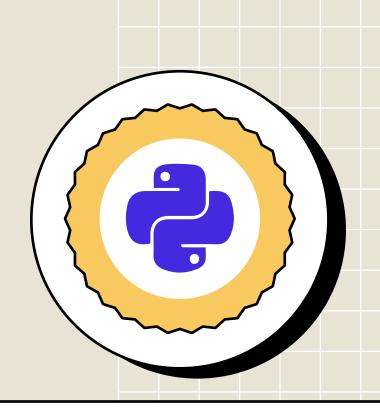


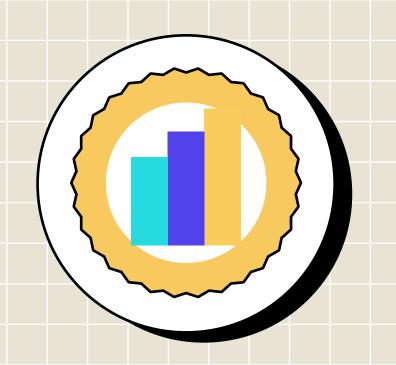
Außerdem muss er/sie Berichte über Seine/Ihre Entdeckungen erstellen, um sie dem Unternehmen und den Aktionären mitzuteilen.



Schließlich kann er/sie auch dazu beitragen das **Bewusstsein der** verschiedenen Teams für **die Welt der Daten zu schärfen**.









Aus technischer Sicht muss ein Datenanalyst Programmiersprachen wie Python und in geringerem Maße R und SAS beherrschen. Die **Datenvisualisierung**ist eine der
Schlüsselkompetenzenvon **Datenanalysten**.

Er/Sie sollte erkennen können, welche Art von Grafiken er/
sie je nach Daten und Publikum verwenden muss.
Der **Data Analyst** sollte also die Tools zur **Analyse** und **Visualisierung von Daten** beherrschen.

Daten werden normalerweise in relationalen und strukturierten SQLDatenbanken gespeichert. Ein Data Analyst muss mit dieser Art von Datenbank umgehen können.



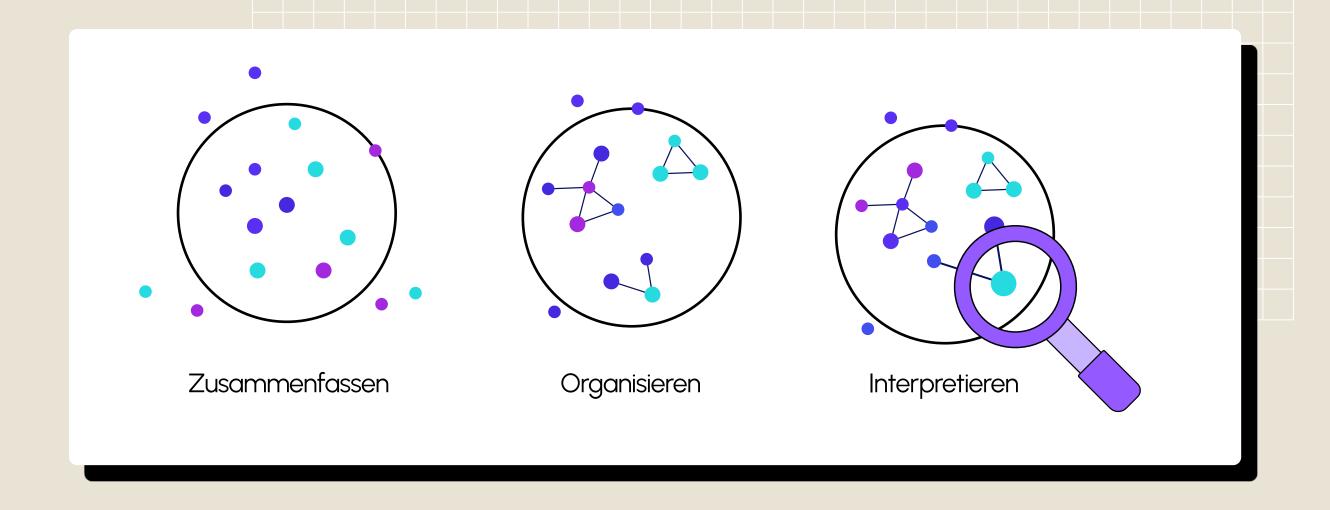
Mithilfe dieser Sprachen kann er/sie Daten zusammenfassen, bereinigen, statistisch analysieren und Datenvisualisierungen entwerfen. Er/Sie muss die statistischen und quantitativen Analysetechniken beherrschen.

Der **Data Analyst** muss auch über einige **bereichsübergreifende Fähigkeiten** verfügen:

Er muss **seine Ergebnisse** sowohl schriftlich als auch mündlich fließend **kommunizieren sowie kritisch** und **analytisch denken können**.

Neugier und Kreativität sind zwei Stärken, mit denenmansichvonder Konkurrenzunterscheiden kann.

Er/siemussinder Lagesein, sich an Veränderungen anzupassen und **neue Technologien** genau zu beobachten, um sich über Fortschritte zu informieren, die sich direkt auf seine/ihre Arbeit auswirken können.





Es gibt eine Vielzahl von Tools für die Datenanalyse.

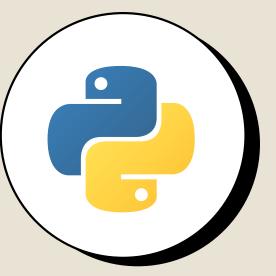
Das **Jupyter-Notebook-System** ermöglicht das einfache Testen von Coding-Skills, mithilfe von Notebooks.

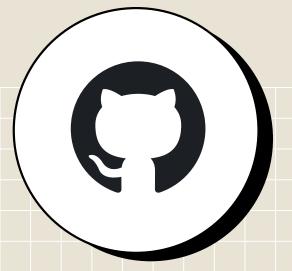
Die Plattform **Github** ermöglicht es, technische Projekte zu entwickeln und zu teilen.

Für seine Dataviz-Arbeiten werden Ihm Werkzeuge auf **Python**, wie **Matplotlib** oder **Seaborn** eine große Hilfe sein.

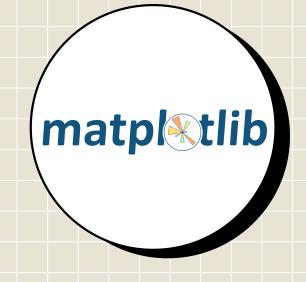
Im Bereich **Business Intelligence** werden **Tableau** und **Microsoft Power Bi** häufig zur Aggregation und Analyse von Daten verwendet. Sie ermöglichen die Erstellung von Dashboards und Datenvisualisierungen, die mit dem Rest der Organisation geteilt werden können.













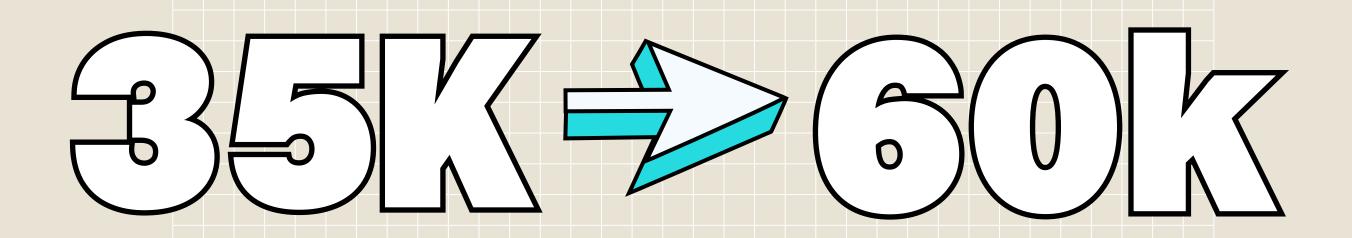
Sein Gehalt

Im Juli 2020 führte **DataScientest** eine eigene **Umfrage** zu den Gehältern der verschiedenen «Data Jobs» durch.

Die Studie wurde unter den Chief Data Officers von

30 Unternehmen der CAC 40 durchgeführt:

Allianz, Axa, BNP, BPCE, Crédit Agricole, ...



Durchschnittliche Gehälter:

000

Junior: 41k €

+33 Jahre Erfahrung: **51k €**

Die Gehaltsspanne für einen Data Analyst in Frankreich ist ihrer Meinung nach sehr groß, da die durchschnittliche Vergütung zwischen **35.000 Euro und 60.000 Euro pro Jahr liegen** kann. Die Erfahrung und das Fachwissen sind entscheidende Faktoren für die Gehaltsstruktur.



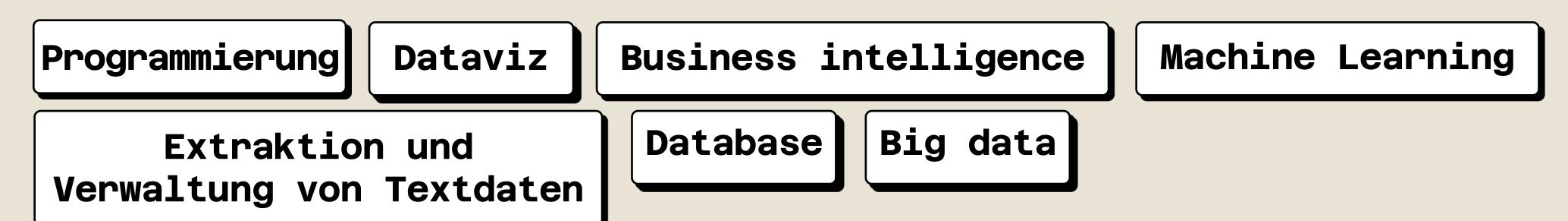
Bei DataScientest haben wir die genaue **Zielvorstellungen der Unternehmen** bei der Einstellung von Data Analysts untersucht und die **aktuelle Berufsentwicklung** mitverfolgt. So konnten wir bei DataScientest eine **Weiterbildung** aufbauen, mit einem einzigen Ziel: nach Abschluss **voll durchstarten zu können**.

Um alle Interessenten weiterbilden zu können, wurden 2 Formate ausgearbeitet:

- ein Bootcamp mit einer Dauer von 2 Monaten.
- oder ein teilzeit Kurs mit einer Dauer von 6 Monaten.

Jeden Monat starten neue Kurse!

7 Module werden Dir alle wichtigen Kompetzenzen vermitteln:





Um mehr Informationen über unsere Weiterbildungen zu erhalten, kannst Du uns gerne über folgenden QR-Code kontaktieren:





